

Schulspezifische Regelungen zum Infektionsschutz am WWG

– Stand: 17.02.21 –

Die **Corona-Warn-App** kann bei der Eindämmung der Pandemie einen zusätzlichen Beitrag leisten, indem sie schneller als bei der klassischen Nachverfolgung Personen identifiziert und benachrichtigt, die eine epidemiologisch relevante Begegnung mit einer Corona-positiven Person hatten. Zudem hilft sie, den zeitlichen Verzug zwischen dem positiven Test einer Person und der Ermittlung und Information ihrer Kontakte zu reduzieren. Wir empfehlen daher die Nutzung der App allen am Schulleben Beteiligten. Deshalb erlauben wir, dass die Schüler/innen ihr Handy in der Schule angeschaltet – im Stummmodus – mit sich führen.

Der **Hygieneplan** schreibt vor, dass **die Schüler/innen dauerhaft** auf dem Schulgelände, im Schulgebäude und während des Unterrichtsgeschehens eine **textile Mund-Nase-Bedeckung tragen**. Es ist daher wichtig, dass alle Schüler/innen mehr als mindestens eine Mund-Nase-Bedeckung pro Tag dabei haben, damit diese gewechselt werden kann, wenn sie durchfeuchtet ist.

Um die Durchmischung verschiedener Schülergruppen zu verringern und die Abstände leichter einhalten zu können, gelten folgende Regelungen:

Getrennte Eingänge

Die Schüler/innen betreten das Schulgebäude durch verschiedene Eingänge:

Haupteingang

Nur die Schüler/innen der Q2 benutzen den Haupteingang, um über das Treppenhaus im Neubau ihre Unterrichtsräume zu erreichen.

Die Schüler/innen der Oberstufe, die im Neubau Unterricht hatten, dürfen die Fluchttreppe auf dem Weg zum obersten Schulhof verwenden.

Nebeneingang 1 (gegenüber der oberen Sporthalle)

Die Schüler/innen der Q1 betreten das Schulgebäude durch diesen Nebeneingang. Sie benutzen das Nebentreppenhaus, um zu ihren Unterrichtsräumen im Altbau zu gelangen.

Pausen

Verschiedene Bereiche auf dem Schulhof / im Gebäude während der Pausen

Die Schüler/innen sollen sich so oft wie möglich in den Pausen draußen aufhalten.

Q2 - obersten Schulhof oberhalb des Lehrerzimmers, zu betreten über den Ausgang im 2. Stock des Neubaus

bei schlechtem Wetter: R. 275-278 (Die SuS werden in 3 feste Gruppen aufgeteilt, die sich in einem der Räume aufhalten.)

Q1 – oberer Schulhof

bei schlechtem Wetter: R. 110 – 112 (Die SuS werden in 3 feste Gruppen aufgeteilt, die sich in einem der Räume aufhalten.)

Auch in ihren **Freistunden** sollen sich die Oberstufenschüler/innen bevorzugt draußen aufhalten, sie dürfen aber auch im Gebäude arbeiten. Um eine **Durchmischung der Jahrgangsstufen zu verhindern**, haben die beiden Stufen **eigene Aufenthaltsbereiche**:

Q1 – Mensa, Q2 – hintere Pausenhalle

Begrenzte Anzahl von Schülern und Schülerinnen im Toilettenraum

Gleichzeitig dürfen sich nur jeweils fünf Mädchen bzw. Jungen in ihrem Toilettenraum in den Haupttoiletten aufhalten. Die Toiletten auf den Gängen sind ebenfalls geöffnet.

Hände waschen / Desinfektion

In allen Klassen- und Kursräumen stehen zusätzlich zu den Handwaschbecken Desinfektionsspender zur Verfügung. Deshalb ist eine Handdesinfektion am Pausenende in den Eingangstüren nicht für alle SuS nötig. Vielmehr sollen die Schüler/innen dazu angehalten werden, nach ihrer Rückkehr in die Klassen-/ Kursräume sich die Hände zu waschen bzw. zu desinfizieren.

Fahrschüler/innen müssen sich morgens bei ihrer Ankunft in der Schule unbedingt auch zu ihrem eigenen Schutz die Hände reinigen / desinfizieren.

Essen & Trinken

Während das Trinken im Unterricht bei hohen Temperaturen erlaubt ist, darf ausschließlich in den Pausen gegessen werden (Ausnahme: Klassenarbeiten & Klausuren).

Die Schüler/innen sollen **bevorzugt** zu den Zeiten der **großen Pausen auf dem Schulhof** unter **Wahrung des entsprechenden Abstands essen**. Bei Regen und in Fünfminutenpausen, wenn sich die Schüler/innen in ihren zugewiesenen Räumen aufhalten, können sie essen, wenn sie auf einem Sitzplatz sitzen. Sie müssen beim Essen den Mindestabstand von 1,50 Metern wahren.

Die **Cafeteria** ist derzeit geschlossen, bitte selbst Verpflegung mitbringen.